

Mit zum Erfolg beigetragen

Judo Carina Hildbrand, Jana Bruggmann und Timo Allemann haben ihre Wurzeln alle in Uzwil oder Wil. Dort haben sie auch ihre ersten Schritte in ihrer Sportart gemacht. Unterdessen starten alle drei erfolgreich für Nippon St. Gallen.

Der JC Nippon St. Gallen war anlässlich der Schweizer Mannschaftsmeisterschaft erfolgreich. Das Damenteam wird bereits zum siebten Mal hintereinander Schweizer Meister. Ihren Anteil am Erfolg hatten auch Carina

Hildbrand und Jana Bruggmann. Die beiden Judokas stammen aus der Schule des Judocenter Oberuzwil. Sie sind aber auch schon einige Jahre Mitglieder des JC Nippon St. Gallen, um dort in einem professionellem Umfeld

noch grössere Fortschritte zu erzielen.

Die St. Gallerinnen trafen im Halbfinal auf das Genfer Team von Carouge und dort liess Carina Hildbrand im ersten Kampf nichts anbrennen und ebnete den

Weg in den Final. In diesem trafen die St. Gallerinnen auf das neuenburgische Team Cortailod. Trainer Marcel Burkhard sowie Coach Marco Peter wählten eine taktische Variante für dieses Aufeinandertreffen. Carina

Hildbrand beispielsweise wurde gegen die wesentlich schwerere Desirée Gabriel auf die Matte geschickt und konnte diesen Kampf im Festhalter mit Ippon gewinnen. Am Schluss lagen die St. Gallerinnen vorne und durften

sich als Sieger feiern lassen. Timo Allemann stand in der Kategorie Jugend-Junioren mit der St. Galler Mannschaft im Einsatz. Dieses zeigte sich unwiderstehlich und besiegte im Final das Team aus Zürich. (uno)



Timo Allemann (weiss)



Jana Bruggmann (blau)



Carina Hildbrand (weiss)